



<https://biz.li/336r>

# FÜR 984 KITAS UND 335 SCHULEN IN STADT UND REGION HANNOVER KOSTENLOSES MITTAGESSEN GEFORDERT

Veröffentlicht am 10.09.2024 um 11:10 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Mittags was Ordentliches auf dem Teller - zum Nulltarif: In den Kitas und Schulen in Hannover soll es ein kostenloses Mittagessen geben. Das fordert die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG). "Eine warme Mahlzeit, die Eltern nicht aus dem eigenen Portemonnaie bezahlen müssen, ist der beste Garant für eine gesunde Ernährung für alle Kinder und Jugendlichen - unabhängig davon, was zuhause auf den Tisch kommt. Ein Umsonst-Essen in Kindergärten und Schulen bietet die Chance, das Risiko einer Mangelernährung zu reduzieren - und damit auch eine zu einseitige Ernährung auszubremsen", sagt der Landesbezirksvorsitzende der NGG Nord, Finn Petersen. Das wäre ein "gesunder Schritt nach vorn" in



den 984 Kindergärten und 335 öffentlichen Schulen in Stadt und Region Hannover. Die NGG Hannover appelliert an die Landesregierung Niedersachsen, die Weichen für kostenlose Mittagessen in Kindergärten und Schulen zu stellen. Auch für den Bürgerrat aus 160 per Los ermittelten Mitgliedern hat eine gesunde Ernährung für alle Schüler und Kindergartenkinder hohe Priorität: Er hat ein kostenloses Mittagessen in Kitas und an Schulen empfohlen. Entscheidend beim Mittagessen zum Nulltarif ist allerdings, so die NGG Hannover, bei der Auswahl der Caterer auf zwei wichtige Punkte zu achten: "Es geht um gesundes Essen - also um eine gute Qualität bei den Zutaten und beim Zubereiten. Aber auch um faires Essen. Also darum, dass die Menschen, die in der Großküche arbeiten, die den Transport machen und das Mittagessen ausgeben, fair bezahlt werden. Und faire Bezahlung bedeutet: Tariflohn. Darauf müssen die Stadt und die Region Hannover auch heute schon unbedingt achten", fordert NGG-Landesbezirksvorsitzender Petersen. Neben dem wichtigen Aspekt einer gesunden Ernährung komme ein weiterer Punkt hinzu: "In vielen Familien gibt es den Druck, mittags zu Hause frisch zu kochen, um den Kindern ein gutes Essen zu bieten. Entweder, weil eine Ganztagsbetreuung - und damit das Mittagessen - fehlt. Oder ganz einfach, um Geld zu sparen. Wenn sich das durch ein kostenloses Mittagessen für alle im Kindergarten und in der Schule erledigt, dann haben auch berufstätige Eltern die Chance, sich stärker im Job - ob im Betrieb oder im Homeoffice - zu engagieren", so Finn Petersen.